



1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname: AUTOL Fließfett ZSA

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Schmierfett

Hersteller/Lieferant:

Eni Schmiertechnik GmbH
Paradiesstr. 14, 97080 Würzburg
Tel. 0931/900 98-0 Fax 0931/98442

Auskunftgebender Bereich:

Herr Friese (Ulrich.Friese@agip.de), Sicherheitsingenieur/Abt. Anwendungstechnik
Tel. 0931/900 98-145 (während der Geschäftszeit)
Tel. 0931/900 98-0 (Anrufbeantworter)

2. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung (Richtlinie 67/548EWG bzw. 1999/45/EG): --

Zusätzliche Hinweise: Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

Gemische sind ab 01.06.2015 verbindlich nach der Verordnung (EG) 1272/2008 (GHS/CLP) einzustufen und zu kennzeichnen.

Die Einstufung erfolgt auf Basis experimenteller und epidemiologischer Daten oder aufgrund der konventionellen Methode gem. Zubereitungsrichtlinie 1999/45.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Basisöl mit Verdicker und Additiven.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Ditertiododecyltrisulfid; EG-Nr. 270-335-7, CAS-Nr. 68425-15-0, Anteil: 1 - 10%,
Einstufung 67/548/EWG: R53
Einstufung 1907/2006 (GHS): Aqu. chron. 4; H413

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

Zusätzliche Hinweise:

Für Inhaltsstoffe ohne EG-Nr.-Angaben Verwendung eines generischen Namens gem. RL 1999/45/EG Anhang VI. Hochraffiniertes Mineralöl (IP 346 DMSO Extrakt < 3%).

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Mit Produkt beschmutzte Kleidung sofort ausziehen.

nach EINATMEN: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

nach HAUTKONTAKT: Zuerst trocken abwischen. Mit viel Wasser und Seife waschen.

nach AUGENKONTAKT: Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Reichlich mit Wasser spülen (10 - 15 Min.). Umgehend einen Arzt aufsuchen.

nach VERSCHLUCKEN: Kein Erbrechen herbeiführen - Aspirationsgefahr. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt konsultieren.



5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Zum Löschen Sand, Kohlendioxid oder Pulverlöschmittel, kein Wasser verwenden. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehenden Gase:

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid. Aliphatische und aromatische Pyrolyseprodukte. Stickoxide, Schwefeldioxid.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

Zusätzliche Hinweise: Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahme: Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Geeignete Schutzausrüstung tragen.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Vorsicht: Rutschgefahr. Mechanisch aufnehmen und gemäß Kap. 13 entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Lüftung des Arbeitsraumes empfohlen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Frost und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Original-Behälter trocken und dicht geschlossen halten.

Lagerklasse VCI: 10

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Unter nicht bestimmungsgemäßen Bedingungen kann Ölnebel entstehen. Dafür gelten die folgenden länderspezifischen Grenzwerte:

Finnland/Schweden/USA: 5 mg/m³

Hinweise zu den Grenzwerten: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden. Berührung mit den Augen vermeiden. Mit Produkt beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Atemschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

Handschutz: Schutzhandschuhe, Handschuhmaterial Nitrilkautschuk.



Durchdringungszeit des Handschuhmaterials, Nitril Dicke 0,4 mm; Durchbruchzeit > 240 min.
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Schutzbrille verwenden.

Körperschutz: Arbeitsbekleidung. Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form: Pastös
Farbe: Gemäß Produktbeschreibung
Geruch: Charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

Schmelzpunkt/-bereich bei
Normaldruck (1013 hPa - mbar): > 120°C
Siedepunkt/-bereich bei Normaldruck
(1013 hPa - mbar): > 250°C
Flammpunkt: > 170°C
Explosionsgefahr: Nicht explosionsgefährlich
Dichte in CGS-Einheit (20°C): Nicht verfügbar (DIN 51757)
Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser: Nicht bzw. nur wenig mischbar

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. (Sonst) keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z. B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen. Aldehyde, Ketone, Carboxylsäuren. Schwefeloxide (SO_x).

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen

Primäre Reizwirkung:

An der Haut: Länger anhaltender Kontakt kann zu Hautentfettung und in Folge zu Hautreizungen führen.

Am Auge: Bei Augenkontakt kann es zu Reizungen und Rötungen kommen.

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Erfahrungen aus der Praxis:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12. Umweltbezogene Angaben

Weitere Hinweise zur Ökologie

Allgemeine Hinweise:

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff/Zubereitung

Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.



Abfallschlüssel: ASN 12 01 12: Gebrauchte Wachse und Fette

Ungereinigte Verpackung

Empfehlung: Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß beseitigen.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse:

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code:

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse:

Weitere Angaben zum Transport:

Das Produkt ist kein Gefahrgut im nationalen/internationalen Straßen-, Schienen-, See- und Lufttransport.

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Die Einstufung erfolgt auf Basis experimenteller und epidemiologischer Daten oder aufgrund der konventionellen Methode gem. Zubereitungsrichtlinie 1999/45.

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 - gemäß VwVwS

16. Sonstige Angaben

Sonstige Hinweise:

Sicherheitsrelevante Änderungen: Daten gegenüber der Vorversion geändert.

R-Sätze der Inhaltsstoffe:

R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

GHS Gefahrenhinweise der Inhaltsstoffe:

H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt sind auf dem heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sollen dazu dienen, die Produkte im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse zu beschreiben. Diese Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.